

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0504/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 09.05.2017 Verfasser: Dez. III / FB 61/300						
Errichtung eines Kreisverkehrs Debyestraße/ Einmündung Nordstraße Antrag der Allianz für Aachen vom 08.06.2016							
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>01.06.2017</td> <td>MA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	01.06.2017	MA	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz					
01.06.2017	MA	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Anlass

Die Allianz für Aachen fordert die Prüfung der Einrichtung eines Kreisverkehrs im Einmündungsbereich Debyestraße/Nordstraße.

Sachstand

Die Planung zur L221n, Ortsumgehung Eilendorf mit Anschluss an die A44, sieht im Einmündungsbereich Debyestraße/Nordstraße einen großen Kreisverkehrsplatz mit Bypässen für die Rechtsabbieger von der Debyestraße in die Nordstraße und von der Nordstraße in die Debyestraße vor (siehe Anlage 1). Die Dimensionierung dieses Kreisverkehrs entspricht den prognostizierten zukünftigen Verkehrsbelastungen an dieser Stelle. Nach bisherigem Kenntnisstand geht der Landesbetrieb davon aus, dass in 2016/2017 das Planfeststellungsverfahren für diese Planung beginnen wird.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist es daher nicht sinnvoll, einen für die heutigen Verkehrsbelastungen dimensionierten Kreisverkehrsplatz an dieser Stelle zu planen.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Stadt Aachen entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

Anlage/n:

- Anlage 1: Planung Kreisverkehr im Einmündungsbereich Debyestraße/Nordstraße (Quelle: Vorentwurf L221n, Ortsumgehung Eilendorf mit AS an A44)
- Anlage 2: Antrag der Allianz für Aachen vom 8.6.2016